

Gold: Allzeithoch bei 2.135 \$/oz

04.12.2023 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis steigt am Freitag im New Yorker Handel von 2.035 auf 2.071 \$/oz.

Heute Morgen kann der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong zunächst sprunghaft bis auf das neue Allzeithoch bei 2.135 \$/oz zulegen, gibt die Gewinne im Handelsverlauf jedoch wieder ab und notiert aktuell mit 2.076 \$/oz um 26 \$/oz über dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien ziehen weltweit an.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Washington meldet den Angriff auf US-Schiffe im Roten Meer. N-tv.de: "Doch wer sind die Angreifer?"

Kommentar: Zur Antwort vgl. [Vortrag](#) Edelmetallmesse München, Folie 43: Da die Menschen die Begründung einer mehr oder weniger weltweiten Währungsreform mit massiver Verarmung großer Teile der Weltbevölkerung mit einem lokalen Krieg in der Ukraine nicht akzeptieren werden, sind weitere Kriegsausbrüche an den Sollbruchstellen Nordkorea/Südkorea, Indien/Pakistan, Taiwan/China, dem Iran und in den Anrainerstaaten der Ukraine zu befürchten.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis steigt der Goldpreis auf eine neuen Allzeithoch (aktueller Preis 61.386 Euro/kg, Vortag 60.167 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten.

Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber notiert unverändert (aktueller Preis 25,27 \$/oz, Vortag 25,27 \$/oz). Platin notiert unverändert (aktueller Preis 927 \$/oz, Vortag 927 \$/oz). Palladium gibt nach (aktueller Preis 975 \$/oz, Vortag 986 \$/oz). Die Basismetalle verlieren etwa 1%. Der Ölpreis fällt (aktueller Preis 78,15 \$/barrel, Vortag 80,67 \$/barrel).

Der MSCI-Goldminenindex verbessert sich um 1,6% auf 445,71 \$. Der MSCI-Silberminenindex verbessert sich um 2,6% auf 400,77 \$. Bei den Standardaktien steigt Newmont 2,5%. Bei den kleineren Werten können New Gold und Gold Resource jeweils 9,0% sowie Torex 6,4% zulegen. Vista verliert 5,2%. Bei den Silberwerten haussieren Excellon 27,3%, Silver Bull 23,8%, Bear Creek 18,9% und Impact 15,0%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel freundlich. Sibanye steigen 4,5% und Anglogold 4,2%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen fester. Alkane steigen 9,9%, Aurelia 9,5% und Genesis 6,5%. Bei den Explorationswerten haussieren Chalice 11,5% und Silver Mines 10,4%. Bulletin verliert 10,3%. Bei den Metallwerten befestigen sich Alumina 4,9% und Mt Gibson 4,7%. Grange gibt 4,8% nach.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 1,2% auf 175,98 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Aurelia (+9,5%), Genesis (+6,5%) und Torex (+6,4%). Belastet wird der Fonds durch den Kursrückgang der Image (-3,0%). Der Fonds dürfte heute weniger als der MSCI-Goldminenindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.10.23 verbessert sich der Fonds um 7,4% auf 159,82 Euro und entwickelt sich damit etwas besser als der MSCI-Goldminenindex (+5,9%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 6,8% (MSCI-Goldminenindex -0,8%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 51,1% vom MSCI-Goldminenindex (+34,2%) ab. Das Fondsvolumen erhöht sich durch die Kursgewinne von 107,4 auf 114,5 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2018: 0,6%
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7%
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Verlust im Jahr 2023: 6,8%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 1,3% auf 39,32 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Bear Creek (+18,9%), Impact (+15,0%) und Aurelia (+9,5%). Der Fonds dürfte heute parallel zum MSCI-Silberminenindex zulegen.

In der Monatsauswertung zum 31.10.23 verbessert sich der Fonds um 3,9% auf 36,03 Euro und entwickelt sich damit etwas besser als der MSCI-Silberminenindex (-0,9%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 17,7% (MSCI-Silberminenindex -16,5%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 33,8% vom Vergleichsindex (-1,5%) ab. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 121,3 auf 123,0 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Verlust im Jahr 2023: 17,7%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Resourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Resourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 0,6% auf 44,82 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Aurelia (+9,5%), Genesis (+6,5%) und Poseidon (+6,3%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Lithium One (-10,0%) und Aeris (-4,4%). Der Fonds dürfte heute hinter dem Anstieg des MSCI-Goldminenindex zurückbleiben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.23 verbessert sich der Fonds um 0,4% auf 41,49 Euro und entwickelt sich schwächer als der MSCI-Goldminenindex (+5,9%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 21,1% (Vergleichsindex -0,8%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 68,0% vom MSCI-Goldminenindex (+34,2%) ab. Das Fondsvolumen verringert sich marginal von 14,2 auf 13,9 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%

- Verlust im Jahr 2023: 21,1%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/602042--Gold--Allzeithoch-bei-2.135--oz.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).